

Schadenersatz für den Honigraub

Ein Gericht in Mazedonien hatte über einen ungewöhnlichen Straftäter zu befinden. Angeklagt war ein Braunbär, der Bienenstöcke geplündert hatte. Der betroffene Bauer hatte den Petz¹⁾ angezeigt, der Richter verdonnerte ihn in Abwesenheit wegen Diebstahls und Sachbeschädigung zu Schadenersatz in Höhe von knapp 2 000 Euro. Da die Art geschützt ist, muss der mazedonische Staat für die Strafe aufkommen.

Prozesse gegen Tiere und deren öffentliche Hinrichtung waren in früheren Zeiten gängige Verfahren. Aufsehen erregte etwa das Erhängen eines Zirkuselefanten, der 1916 in den USA Menschen zu Tode getrampelt haben soll.

Focus

noot 1 Petz = Bär

Tekst 10 Schadenersatz für den Honigraub

- 1p 38 „Angeklagt war ... geplündert hatte.“ (2. Satz) ist in Bezug auf den vorhergehenden Satz
- A eine Konkretisierung.
 - B eine Schlussfolgerung.
 - C eine Verallgemeinerung.

De staat werd verantwoordelijk gesteld voor de misdaad van de beer.

- 1p 39 Welk juridisch argument werd daarvoor aangevoerd?

Bronvermelding

Een opsomming van de in dit examen gebruikte bronnen, zoals teksten en afbeeldingen, is te vinden in het bij dit examen behorende correctievoorschrift, dat na afloop van het examen wordt gepubliceerd.